Bund Deutscher Kriminalbeamter

GDP verlässt die gemeinsame Linie!

06.09.2012

"Mit Erstaunen hat der BDK Landesverband Niedersachsen die Aufkündigung der GdP zu einer gemeinsamen Aktion zum bevorstehenden Landtagswahlkampf zur Kenntnis genommen."

Die Landesvorsitzenden von DPolG, GdP und BDK hatten am 16.8.2012 in Hannover vereinbart, gemeinsam eine Forderung für massive Stellenhebungen von A 9 nach A 10 sowie weiterer struktureller Verbesserungen für die niedersächsische Polizei gegenüber der Politik zu formulieren.

Diese Vereinbarung wurde nun einseitig seitens der GdP aufgekündigt. Der BDK bedauert dies ausdrücklich, zumal eine nachvollziehbare Begründung für diesen Schritt durch die GdP nicht erkennbar ist.

Der BDK ist und bleibt politisch unabhängig und wird nicht zum
Sprachrohr nur einer demokratischen Partei! Mit dieser Grundhaltung unseres Verbandes werden wir weiterhin mit Vehemenz, Klarheit und Augenmaß die Interessen der niedersächsischen Polizeiangehörigen vertreten!"

Der geschäftsführende Landesvorstand

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter in Niedersachsen (BDK) ist die größte Interessen- und Fachvereinigung von Kriminalistinnen und Kriminalisten der niedersächsischen Polizei. Er engagiert sich landesweit für seine Mitglieder und die niedersächsischen Bürgerinnen und Bürger, um seinen Beitrag zur Zukunfts- und Leistungsfähigkeit der inneren Sicherheit durch die ermittelnden Bereiche aufrecht zu erhalten.

BDK - Gut, dass es ihn gibt

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF